

Thema: **Adam und der gefallene Mensch**

Goldener Text:

1. Korinther 15 : 22

„Denn wie in Adam alle sterben, so werden
in Christus alle lebendig gemacht werden.“

Wechselseitiges Lesen:

Psalm 8 : 2, 4-7

Psalm 17 : 15

- 2 HERR, unser Herrscher, wie herrlich ist dein Name in allen Landen, der du zeigst deine Hoheit
am Himmel!
- 4 Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du
bereitet hast:
- 5 was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich
seiner annimmst?
- 6 Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt.
- 7 Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk, alles hast du unter seine Füße getan:
- 15 Ich aber will schauen dein Antlitz in Gerechtigkeit, ich will satt werden, wenn ich erwache, an
deinem Bilde.

Die Bibel

1. Psalm 115 : 15

- 15 Ihr seid die Gesegneten des HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat.

2. 1. Mose 1 : 1, 2, 26-28, 31 (bis erster .)

- 1 Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.
- 2 Und die Erde war wüst und leer, und Finsternis lag auf der Tiefe; und der Geist Gottes
schwebte über dem Wasser.
- 26 Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei, die da herrschen
über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über
die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht.
- 27 Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als
Mann und Frau.
- 28 Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde
und machet sie euch untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel unter
dem Himmel und über alles Getier, das auf Erden kriecht.
- 31 Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.

Thema: **Adam und der gefallene Mensch****3. 1. Mose 2 : 1, 6, 7, 21, 22**

- 1 So wurden vollendet Himmel und Erde mit ihrem ganzen Heer.
6 aber ein Strom stieg aus der Erde empor und tränkte alles Land.
7 Da machte Gott der HERR den Menschen aus Staub von der Erde und blies ihm den Odem des Lebens in seine Nase. Und so ward der Mensch ein lebendiges Wesen.
21 Da ließ Gott der HERR einen tiefen Schlaf fallen auf den Menschen, und er schlief ein. Und er nahm eine seiner Rippen und schloss die Stelle mit Fleisch.
22 Und Gott der HERR baute eine Frau aus der Rippe, die er von dem Menschen nahm, und brachte sie zu ihm.

4. 1. Mose 4 : 1, 2, 8-10 (bis ?), 11 (bis ,), 16

- 1 Und Adam erkannte seine Frau Eva, und sie ward schwanger und gebar den Kain und sprach: Ich habe einen Mann gewonnen mithilfe des HERRN.
2 Danach gebar sie Abel, seinen Bruder. Und Abel wurde ein Schäfer, Kain aber wurde ein Ackermann.
8 Da sprach Kain zu seinem Bruder Abel: Lass uns aufs Feld gehen! Und es begab sich, als sie auf dem Felde waren, erhob sich Kain wider seinen Bruder Abel und schlug ihn tot.
9 Da sprach der HERR zu Kain: Wo ist dein Bruder Abel? Er sprach: Ich weiß nicht; soll ich meines Bruders Hüter sein?
10 Er aber sprach: Was hast du getan?
11 Und nun: Verflucht seist du auf der Erde,
16 So ging Kain hinweg von dem Angesicht des HERRN und wohnte im Lande Nod, jenseits von Eden, gegen Osten.

5. Jesaja 52 : 1 (bis !), 2, 3

- 1 Wach auf, wach auf, Zion, zieh an deine Stärke! Schmücke dich herrlich, Jerusalem, du heilige Stadt!
2 Schüttele den Staub ab, steh auf, setz dich auf den Thron, Jerusalem! Mach dich los von den Fesseln deines Halses, du gefangene Tochter Zion!
3 Denn so spricht der HERR: Ihr seid umsonst verkauft, ihr sollt auch ohne Geld ausgelöst werden.

6. Jesaja 51 : 3

- 3 Ja, der HERR tröstet Zion, er tröstet alle ihre Trümmer und macht ihre Wüste wie Eden und ihr dürres Land wie den Garten des HERRN, dass man Wonne und Freude darin findet, Dank und Lobgesang.

7. Matthäus 15 : 21-28

- 21 Und Jesus ging weg von dort und entwich in die Gegend von Tyrus und Sidon.

Thema: **Adam und der gefallene Mensch**

- 22 Und siehe, eine kanaanäische Frau kam aus diesem Gebiet und schrie: Ach, Herr, du Sohn Davids, erbarme dich meiner! Meine Tochter wird von einem bösen Geist übel geplagt.
- 23 Er aber antwortete ihr kein Wort. Da traten seine Jünger zu ihm, baten ihn und sprachen: Lass sie doch gehen, denn sie schreit uns nach.
- 24 Er antwortete aber und sprach: Ich bin nur gesandt zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel.
- 25 Sie aber kam und fiel vor ihm nieder und sprach: Herr, hilf mir!
- 26 Aber er antwortete und sprach: Es ist nicht recht, dass man den Kindern ihr Brot nehme und werfe es vor die Hunde.
- 27 Sie sprach: Ja, Herr; aber doch essen die Hunde von den Brosamen, die vom Tisch ihrer Herren fallen.
- 28 Da antwortete Jesus und sprach zu ihr: Frau, dein Glaube ist groß. Dir geschehe, wie du willst! Und ihre Tochter wurde gesund zu derselben Stunde.

8. Matthäus 12 : 46-50

- 46 Als er noch zu dem Volk redete, siehe, da standen seine Mutter und seine Brüder draußen, die wollten mit ihm reden.
- 47 Da sprach einer zu ihm: Siehe, deine Mutter und deine Brüder stehen draußen und wollen mit dir reden.
- 48 Er antwortete aber und sprach zu dem, der es ihm ansagte: Wer ist meine Mutter und wer sind meine Brüder?
- 49 Und er streckte die Hand aus über seine Jünger und sprach: Siehe da, das ist meine Mutter und das sind meine Brüder!
- 50 Denn wer den Willen tut meines Vaters im Himmel, der ist mir Bruder und Schwester und Mutter.

9. Sprüche 26 : 2

- 2 Wie ein Vogel dahinfliegt und eine Schwalbe enteilt, so ist ein unverdienter Fluch: Er trifft nicht ein.

10. Galater 3 : 22 (die Schrift), 27-29

- 22 ... die Schrift hat alles eingeschlossen unter die Sünde, damit die Verheißung durch den Glauben an Jesus Christus gegeben würde denen, die glauben.
- 27 Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen.
- 28 Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesus.
- 29 Gehört ihr aber Christus an, so seid ihr ja Abrahams Nachkommen und nach der Verheißung Erben.

Thema: **Adam und der gefallene Mensch**

11. Galater 4 : 6, 7

- 6 Weil ihr nun Kinder seid, hat Gott den Geist seines Sohnes gesandt in unsre Herzen, der da ruft: Abba, lieber Vater!
- 7 So bist du nun nicht mehr Knecht, sondern Kind; wenn aber Kind, dann auch Erbe durch Gott.

Wissenschaft und Gesundheit**1. 591 : 5-7**

MENSCH. Die zusammengesetzte Idee des unendlichen GEISTES; das geistige Bild und Gleichnis GOTTES; die vollständige Darstellung des GEMÜTS.

2. 502 : nur 24, 28-5

1. Mose 1:1. Am Anfang schuf Gott die Himmel und die Erde.

Das schöpferische PRINZIP — LEBEN, WAHRHEIT und LIEBE — ist GOTT. Das Universum spiegelt GOTT wider. Es gibt nur *einen* Schöpfer und nur *eine* Schöpfung. Diese Schöpfung besteht in der Entfaltung geistiger Ideen und deren Identitäten, die vom unendlichen GEMÜT umfasst und für immer widergespiegelt werden. Diese Ideen reichen vom unendlich Kleinen bis zur Unendlichkeit, und die höchsten Ideen sind die Söhne und Töchter GOTTES.

3. 517 : 8-14

Die Leben spendende Eigenschaft des GEMÜTS ist GEIST, nicht Materie. Der ideale Mann entspricht der Schöpfung, der Intelligenz und der WAHRHEIT. Die ideale Frau entspricht dem LEBEN und der LIEBE. In der göttlichen Wissenschaft haben wir nicht so viel Recht, GOTT als männlich zu betrachten wie als weiblich, denn LIEBE vermittelt die klarste Vorstellung von der Gottheit.

4. 267 : 14-18

Die Christlichen Wissenschaftler verstehen, dass sie im religiösen Sinne ebenso berechtigt sind, die Anrede Mutter zu verwenden wie die Anrede Bruder und Schwester. Jesus sagte: „Denn wer den Willen meines Vaters im Himmel tut, der ist mir Bruder und Schwester und Mutter.“

5. 528 : 9-11 nächste Seite

1. Mose 2 : 21, 22. Da ließ Gott der Herr [Jahwe, Jawah] einen tiefen Schlaf auf den Menschen fallen, und er schlief ein. Und Er nahm eine seiner Rippen und verschloss die Stelle mit Fleisch. Und Gott der Herr [Jahwe] formte eine Frau aus der Rippe, die Er von dem Menschen nahm, und brachte sie zu ihm.

Unwahrheit, Irrtum, schreibt hier der WAHRHEIT, GOTT, zu Adam in einen Schlaf oder hypnotischen Zustand versetzt zu haben, um eine chirurgische Operation an ihm auszuführen und dadurch die Frau zu erschaffen. Das ist der erste Bericht über Magnetismus. Der Irrtum, der die Schöpfung mit Finsternis statt mit Licht beginnt — eher materiell als geistig —, simuliert jetzt das Werk der WAHRHEIT, verhöhnt die LIEBE und verkündet, welch große Dinge der Irrtum getan habe. Adam alias Irrtum, der die Schöpfungen seines eigenen Traumes erblickt und sie wirklich und von GOTT gegeben nennt, gibt ihnen Namen. Später soll er zur

Thema: **Adam und der gefallene Mensch**

Grundlage werden für die Erschaffung der Frau und für seine eigene Art, die er *Menschheit* nennt — das heißt, eine Art Mensch.

Aber dieser Beschreibung zufolge wurde der chirurgische Eingriff erst mental und ohne Instrumente ausgeführt; und das mag vielleicht ein nützlicher Hinweis für die Ärzteschaft sein. Im weiteren Verlauf der Menschheitsgeschichte, als die verbotene Frucht nach ihrer Art Frucht trug, kündigte sich eine Veränderung des Modus Operandi an — dass der Mensch von der Frau geboren, nicht die Frau wieder vom Mann genommen werden sollte. Es ergab sich auch, dass Instrumente nötig wurden, um bei der Geburt der Sterblichen zu helfen. Das erste System einer mit Hypnotismus durchgeführten Geburtshilfe hat sich verändert. Eine weitere Veränderung im Hinblick auf die Natur und den Ursprung des Menschen wird kommen, und diese Offenbarung wird den *Traum* der Existenz zerstören, die Wirklichkeit wieder einsetzen, die Wissenschaft und die herrliche Tatsache der Schöpfung einführen, dass beide, Mann und Frau, aus GOTT hervorgehen und Seine ewigen Kinder sind, die keinen geringeren Eltern angehören.

6. 532 : 4-7, 9-12

Alles menschliche Wissen und die ganze materielle Auffassung muss durch die fünf körperlichen Sinne kommen. Ist dieses Wissen zuverlässig, wenn der Genuss seiner ersten Früchte den Tod brachte? ... Adam und seine Nachkommen wurden verflucht, nicht gesegnet, und das zeigt, dass der göttliche GEIST oder Vater den materiellen Menschen verdammt und ihn wieder zu Erde werden lässt.

7. 338 : 28-33

Jahwe erklärte den Acker für verflucht; und aus dieser Erde oder Materie entstand Adam, obwohl GOTT die Erde „um der Menschen willen“ gesegnet hatte. Daraus folgt, dass Adam nicht der ideale Mensch war, für den die Erde gesegnet worden war. Der ideale Mensch wurde zu rechter Zeit offenbart und war als Christus Jesus bekannt.

8. 345 : 21-25, 31-5

Jeder, der die fehlende Übereinstimmung zwischen der Idee GOTTES und der armseligen Menschheit wahrnehmen kann, sollte auch fähig sein, den Unterschied zu erkennen (den die Christliche Wissenschaft macht) zwischen dem Menschen GOTTES, der zu Seinem Bild erschaffen ist, und dem sündigen Adamsgelecht.

Es ist nicht der Zweck der Christlichen Wissenschaft, „die Idee GOTTES zu erziehen oder sie gegen Krankheit zu behandeln“, wie ein Kritiker behauptet. Ich bedaure, dass solche Kritik den *Menschen* mit Adam verwechselt. Wenn vom Menschen gesprochen wird, der zu GOTTES Bild erschaffen ist, so ist damit nicht der sündige und kränkliche sterbliche Mensch gemeint, sondern der ideale Mensch, der GOTTES Gleichnis widerspiegelt.

Thema: **Adam und der gefallene Mensch****9. 306 : 32-7**

Der Mensch GOTTES ist geistig erschaffen und weder materiell noch sterblich.

Der Vater aller menschlichen Disharmonie war der Adam-Traum, der tiefe Schlaf, in dem die Täuschung, dass Leben und Intelligenz von der Materie ausgingen und in sie eingingen, ihren Ursprung hatte. Dieser pantheistische Irrtum oder diese sogenannte *Schlange* besteht noch heute auf dem Gegenteil der WAHRHEIT und sagt: „Ihr werdet sein wie Gott“; das heißt, ich werde den Irrtum so wirklich und ewig machen wie WAHRHEIT.

10. 30 : 19-25

Als das individuelle Ideal der WAHRHEIT kam Christus Jesus, um rabbinischen Irrtum und alle Sünde, Krankheit und Tod zurechtzuweisen — um den Weg der WAHRHEIT und des LEBENS zu zeigen. Dieses Ideal wurde während der ganzen irdischen Laufbahn Jesu demonstriert; es zeigte den Unterschied zwischen dem Sprössling der SEELE und dem des materiellen Sinnes, dem Sprössling der WAHRHEIT und dem des Irrtums.

11. 332 : 26-29

Marias Empfängnis von ihm war geistig, denn nur Reinheit konnte WAHRHEIT und LIEBE widerspiegeln, die in dem guten und reinen Christus Jesus deutlich Fleisch geworden waren.

12. 316 : 2-13

Von ihm können die Sterblichen lernen, wie sie dem Bösen entrinnen können. Weil der wirkliche Mensch durch die Wissenschaft mit seinem Schöpfer verbunden ist, brauchen sich die Sterblichen nur von der Sünde abzuwenden und das sterbliche Selbst aus den Augen zu verlieren, um Christus, den wirklichen Menschen und seine Beziehung zu GOTT, zu finden und die göttliche Sohnschaft zu erkennen. Christus, WAHRHEIT, wurde durch Jesus demonstriert, um die Macht des GEISTES über das Fleisch zu beweisen — um zu zeigen, dass WAHRHEIT durch ihre Wirkungen auf das menschliche Gemüt und auf den menschlichen Körper in der Heilung von Krankheit und in der Zerstörung von Sünde offenbar gemacht wird.

13. 171 : 4-9 (bis drittes ,)

Durch das Erkennen des geistigen Gegenteils der Materialität, nämlich des Weges durch Christus, WAHRHEIT, wird der Mensch mit dem Schlüssel der göttlichen Wissenschaft die Tore des Paradieses wieder öffnen, die menschliche Anschauungen verschlossen haben, und er wird erkennen, dass er nicht gefallen, sondern aufrecht, rein und frei ist,

14. 14 : 25-30

Gänzlich getrennt von der Vorstellung und dem Traum des materiellen Lebens ist das göttliche LEBEN, das geistiges Verständnis und das Bewusstsein von der Herrschaft des Menschen über die ganze Erde offenbart. Dieses Verständnis treibt Irrtum aus und heilt die Kranken, und mit ihm kannst du sprechen „wie jemand, der Vollmacht hat“.

Thema: **Adam und der gefallene Mensch**

Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:

Artikel VIII, Abschnitt 4 Tägliches Gebet

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten:

„Dein Reich komme“, Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort der Zuneigung die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

Artikel VIII, Abschnitt 1 Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wider in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeien, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

Artikel VIII, Abschnitt 6 Pflichttreue

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

Bitte beachte auch „Miscellany“ aus Vermischten Schriften, von Mary Baker Eddy, Seite 237

Zum täglichen Studium für Christliche Wissenschaftler: Aus Wissenschaft und Gesundheit, Seite 442, Zeile 31: „Christliche Wissenschaftler, seid euch selbst ein Gesetz, damit euch die mentale Malpraxis nicht schaden kann, weder im Schlaf noch im Wachen.“(W&G, S.442)

**DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER
INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.**

**Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere Webseite www.PlainfieldCS.com
Vielen Dank fürs Zuhören und auf Wiederhören bis nächste Woche.**